

PRESSEINFORMATION

Wien, am 18.11.2008

Religion versus (Natur-)Wissenschaften in der science lounge

Die Dialog-Plattform **science lounge** lädt am **21.11.** ab **19 Uhr** zur aktiven Diskussion zwischen ExpertInnen und interessiertem Publikum zum Thema:

„Das Gottes-Teilchen: Wenn die (Natur-)Wissenschaft die Antworten liefert, brauchen wir dann noch die Religion?“

Ausschlaggebend für die kontroversielle Themenwahl sind die aktuellen Experimente im LHC, dem weltgrößten Teilchenbeschleuniger in CERN, in dem Antworten auf fundamentale Fragen der Teilchenphysik gefunden werden sollen, um u.a. die Entwicklung des Universums zu verstehen – eine Materie, die traditionell in die Zuständigkeit der Religion fällt. Je mehr Antworten die (Natur-)Wissenschaft im Laufe der Zeit lieferte, desto stärker verlor die Religion an Bedeutung. Wird die Religion irgendwann obsolet oder ist noch Platz für den Glauben in unserer Gesellschaft? Oder wird die (Natur-)Wissenschaft von der Gesellschaft mit der gleichen Ehrerbietung bedacht wie die Religion?

Hier prallen - wie bereits seit Jahrhunderten – zwei völlig konträre Weltanschauungen aufeinander: die Religion und die (Natur-)Wissenschaft. Zu Zeiten von Galileo Galilei kämpften einzelne (Natur-)Wissenschaftler gegen eine übermächtige, alle Bereiche dominierende Kirche. Heute steht eine geschwächte Kirche einer weitgehend technisch-naturwissenschaftlich orientierten Gesellschaft gegenüber.

Die DiskutantInnen kommen aus beiden Lagern und es darf ein spannender Diskussionsabend erwartet werden. Natürlich soll das Publikum diesen Schlagabtausch aktiv mitgestalten. Einmischen ist erwünscht!

Es diskutieren: **Joseph Farrugia** (kath. Priester, Pfarre Votivkirche Wien), **Ulrike Felt** (Inst. f. Wissenschaftsforschung, Uni Wien), **Ilse Gebeshuber** (Inst. f. Allgemeine Physik, TU-Wien), **Manfred Krammer** (Inst. f. Hochenergiephysik, ÖAW & CERN), **Nikolaus Wandinger** (Inst. f. Systematische Theologie, Uni Innsbruck).

Moderation: **Günter Getzinger** (Inst. f. Technik und Wissenschaftsforschung, IFF Graz)

Die **science lounge** wird in 2-monatigen Zyklen spannende Themen aus Wissenschaft und Forschung behandeln. Die Themen der science lounge 2009 sind: im Jänner - anlässlich des Jahres der Astrophysik - „Gibt es Leben im All?“, im März „Das Dilemma zwischen Darwin und den Kreationisten“, im Mai „Raised by Robots. Technischer Fortschritt oder verantwortungslose Gesellschaft?“, im September „Wie sozial sind soziale Netzwerke?“ und im November „Dunkles Mittelalter nur für Europa? Wissenschaft im arabischen Raum“.

Die jeweiligen Termine und detaillierte Informationen zu den geplanten science lounges werden in Kürze unter www.sciencelounge.at zu finden sein.

Rückfragehinweis:

Mag.a Angelika Benkovszky
science2public
Stiftgasse 21/16, 1070 Wien
T +43 1 890 42 83 13
M +43 676 5647084
E presse@science2public.at
www.science2public.at